

# MIND THE GAP!

## Globale Ungleichheiten aufdecken

Eine living library Veranstaltung zu sozialen (Un)Gleichheiten aus globaler Perspektive

### Liste der anwesenden „Lebenden Bücher“

FÜR SCHULKLASSEN (Slot A), am 20. März 2018, C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik, 1090 Wien, Sensengasse 3, www.centrum3.at

#### ARBEIT

1	weltumspannend arbeiten	Durch internationale Solidarität auf dem Weg zu einer gerechteren Welt	Österreichischer Gewerkschaftsbund, Michael Woegerer
2	Kann Kinderarbeit legal sein?	Meine Vorwissenschaftliche Arbeit beleuchtet die mediale Wahrnehmung von Kinderarbeit in Bolivien	C3-Award Preisträger, Aaron Calzadilla

#### BILDUNG

3	Bildung für Alle	Warum braucht es Bildungsgerechtigkeit auf globaler Ebene und welche Herausforderungen gibt es?	Plattform globale Bildungsgerechtigkeit; ÖFSE, Margarita Langthaler
4	Bewegung durch Begegnung!	Wie mich mein Voluntary in Indien bewegt hat ...und warum das wichtig ist	Jugend Eine Welt, David Pöder

#### ENTWICKLUNG

5	Aktiv werden gegen Ungleichheit!	Unsere Verantwortung für globale Gerechtigkeit kennt keine Grenzen	HORIZONT3000, Günter Klingensbrunner
6	Damit die Welt nicht bleibt, wie sie ist	Jeder einzelne von uns kann etwas tun, um der Ungleichheit auf der Welt entgegenzuwirken.	Entwicklungshilfeklub, Susanne Pesendorfer

#### FLUCHT

7	Willkommen in Österreich !?!	Warum müssen Menschen flüchten und flüchten tatsächlich alle nach Europa? Durch meine Arbeit für die UNO-Flüchtlingsorganisation in Österreich und Dschibuti kann ich über (Un-)Gleichheiten im Fluchtcontext berichten.	UNHCR, Marie-Claire Sowinetz
8	Asylrecht ist Menschenrecht	Ich berichte aus 25 Jahren Arbeit für die Rechte von Flüchtlingen in Österreich.	asylkoordination österreich / Herbert Langthaler
9	NeuAnkommen	Wie wir junge Geflüchtete dabei unterstützen, in Wien Fuß zu fassen	Austrian Network for Refugees, Stefanie Engel
10	Refugees Welcome?	Eine Vorwissenschaftliche Arbeit über das Gelingen von Integrationsarbeit in der Gemeinde Seckau	C3-Award Preisträgerin, Lydia Pichler

#### GENDER

11	Globale Perspektive auf Frauen*rechte	Feministische Medien kritisieren den ungleichen Zugang zu Information und rücken Aktivistinnen* des Globalen Südens in den Vordergrund.	Frauen*solidarität, Sylvia Köchl
----	---------------------------------------	---	----------------------------------

#### GESUNDHEIT

12	Medikamente dürfen kein Luxus sein!	Jeder Mensch hat ein Recht auf lebensnotwendige Medikamente, denn Menschenleben sind wichtiger als Patente und Profite.	Ärzte ohne Grenzen, Marion Jaros-Nitsch
----	-------------------------------------	---	---

#### MEDIEN/SOCIAL MEDIA

13	..., aber selbstbewusst?	Wieweit lassen bestehende Hilfssysteme zu, dass Menschen in Notsituationen selbst ihre Bedürfnisse formulieren und ihre Rechte einfordern?	Boulevardzeitung AUGUSTIN, Eva Rohrmoser
14	Durchs Radio kommen die Frauen zam!	Feministische, internationale Radioarbeit im Kollektiv.	Women on Air, Amina El-Gamal

# MIND THE GAP!

## Globale Ungleichheiten aufdecken

Eine living library Veranstaltung zu sozialen (Un)Gleichheiten aus globaler Perspektive

15	<b>Welt im Ohr</b>	Unsere Radiosendungen und Forschungs Kooperationen beschäftigen sich mit grenzüberschreitenden Erfahrungen aus Bildung, Wissenschaft und Forschung.	Kommission für Entwicklungsforschung (KEF), Doris Bauer / APPEAR, Nikoleta Nikisianli
<b>MOBILITÄT</b>			
16	<b>On the road again but different</b>	Unser Projekt zeigt, wie Mobilität für alle möglich sein kann und das auch noch nachhaltig?!	e5-Gemeinde Seckau, Wilhelm Pichler
<b>MENSCHENRECHTE</b>			
17	<b>Ankommen nach der Flucht</b>	Ich engagiere mich für die Rechte von Flüchtlingen, auch sie haben ein Recht auf Bildung, Gesundheit, Gleichberechtigung, Wohnraum etc.	Amnesty International Österreich, Farhan Raza (erst ab 13h)
18	<b>Die Vielfalt unter dem Regenbogen</b>	Über aktuelle Diskriminierungen und Ungleichheiten von LGBTs in Österreich	Homosexuelle Initiative (HOSI) Wien – 1. Lesben- und Schulverband Österreichs, Anna Szutt
19	<b>Jedem Kind alle Chancen</b>	Die Volkshilfe engagiert sich gegen die Exklusion von armutsbetroffenen Kindern in Österreich	Volkshilfe Österreich, Judith Ranftler
<b>UMWELT</b>			
20	<b>Die Geschichte von der Klimagerechtigkeit</b>	Eine Mitarbeiterin einer Umweltschutzorganisation erzählt, wie ökologische und soziale Probleme auf der ganzen Welt zusammenhängen und was Klimagerechtigkeit eigentlich ist	GLOBAL 2000, Juliana Okopiridse
21	<b>Gemeinsam forschen für nachhaltiges Wissen</b>	Unsere Forschungspartnerschaften müssen Grenzen überschreiten, damit ein nachhaltiger Umgang mit Ressourcen für alle möglich ist	Centre for Development Research (BOKU), Jaime Caballer
22	<b>Geschlechtergerechtigkeit im Umweltschutzkontext</b>	Frauen* sind vom Klimawandel Erstbetroffene, zugleich sind sie Hauptakteur*innen im Kampf gegen Klimawandel auf lokaler Ebene.	Greenpeace Österreich, Aktivist*in
<b>POLITIK</b>			
23	<b>Demokratie geht uns alle an</b>	Demokratie lebt davon, dass sich Menschen in politische Angelegenheiten einmischen, um strukturelle Gewalt zu verringern	mehr Demokratie!, Erwin Leitner
<b>RASSISMUS/DISKRIMINIERUNG</b>			
24	<b>Diskriminierung im Grätzl</b>	Streetwork im 15. Bezirk – weil globale Gerechtigkeit vor der Haustüre beginnt.	Sozialarbeiterin, Elisabeth Ettmann
<b>WIRTSCHAFT</b>			
25	<b>Menschen vor Profite!</b>	Unser Ziel ist ein gutes Leben für alle - heute und in Zukunft lebenden - Menschen. Dafür müssen wir unser Wirtschaftssystem grundlegend ändern	ATTAC, Georg Zenta
26	<b>Menschenhandel als Wirtschaftsfaktor</b>	Meine Vorwissenschaftliche Arbeit behandelt die Rolle von Menschenhandel in der Weltwirtschaft	C3-Award Preisträgerin, Tanja Hoffmann
27	<b>Flügel Schlag eines Schmetterlings</b>	Wie unser Handeln die Welt verbindet – und wer die Rechnung bezahlt.	System Change not Climate Change, Frederik Amann